

Mit Plus ins Jahr 2019



Hans Henrik Lund ist CEO von Nilfisk / Foto: Nilfisk

Nilfisk hat seine Geschäftszahlen für das erste Quartal 2019 veröffentlicht. So verzeichnete das Unternehmen ein organisches Wachstum von 2,8 Prozent im professionellen Markengeschäft.

Dieses wurde von einer soliden Entwicklung in EMEA und Amerika mit einem organischen Wachstum von 3,6 beziehungsweise 3,2 Prozent getragen. Der Gesamtumsatz von Nilfisk belief sich im ersten Quartal auf 247 Millionen Euro. Dies bedeutet ein organisches Wachstum des Gesamtgeschäfts von 1,0 Prozent. Die Bruttomarge für das Gesamtgeschäft betrug 43,1 Prozent, was 0,7 Prozentpunkte mehr sind als in den ersten drei Monaten 2018. Das EBITDA vor Sondereinflüssen stieg um 2,2 Millionen Euro, was eine EBITDA-Marge von 13,3 Prozent nach sich zog.

Hans Henrik Lund, CEO von Nilfisk, kommentiert: „Im ersten Quartal haben wir eine zufriedenstellende Entwicklung in den gesättigten EMEA-Märkten wie Frankreich, Deutschland und Großbritannien sowie in unserem US-Geschäft, das für Nilfisk ein Schwerpunktbereich war, beobachtet. Dies führte zu einem organischen Gesamtwachstum von 2,8 Prozent für unser Marken- und Profigeschäft und einer operativen Leistung von 13,3 Prozent für das Gesamtgeschäft.“

Mehrjährige Transformationsstrategie

In den ersten drei Monaten des Jahres setzte Nilfisk die mehrjährige Transformationsstrategie des Unternehmens fort. Unter anderem ergriff der Reinigungsspezialist weitere Maßnahmen zur Globalisierung des Unternehmens,

insbesondere in den USA, wo eine neu ausgerichtete Vertriebsstruktur umgesetzt wurde. Im April kündigte Nilfisk eine Partnerschaft mit Brain Corp, einem KI- und Robotikunternehmen, an. Durch die Nutzung der Technologieplattform will Nilfisk die Entwicklung eines branchenführenden Portfolios von vernetzten autonomen Reinigungslösungen weiter beschleunigen.